

Das Kriterium Liebe

Predigt zum 7. Sonntag im JK B 2024 – Muttertag

13.05.2024

Liebe Mütter, liebe Mitchristen!

In meiner Funktion als Dekan musste ich schon oft bei sogenannten **Bewerbungsgesprächen** dabei sein und mitentscheiden. Das zählt nicht zu meinen Lieblingsaufgaben. Manchmal **kristallisiert** sich zwar sehr schnell heraus, wer **qualifiziert** ist und wer nicht. Oft aber muss man aus mehreren bestens geeigneten Personen **1 auswählen** und den anderen **absagen**. Hat man einmal eine Entscheidung getroffen, muss man dazu stehen, auch **wenn sich später herausstellt, dass eine andere Bewerberin** vielleicht doch besser geeignet gewesen wäre.

Heute ist Muttertag. Wir **bedanken** uns bei unseren geschätzten Müttern und stellen ihnen für den Dienst, den sie bisher getan haben, ein **ehrenvolles Zeugnis** aus. Was wäre, wenn wir heute gleichzeitig aus vielen Bewerbungen jene Frauen auswählen müssten, die **für eine zukünftige Mutterschaft geeignet** sind?

Wir würden wohl zuerst nachschauen, **welche Kriterien** sie zu erfüllen haben.

Oje, der Katalog ist ja **endlos** lang. Den will ich gar nicht vorlesen. Was Mütter alles können müssen?!?

Ich glaube, es ist **besser, einen anderen Weg zu wählen**, einen Weg, den die Apostel uns heute in der Lesung vorgemacht haben. Für den ausgeschiedenen **Judas** müssen sie einen **Nachfolger** ins Apostelkollegium berufen. Sie **fragen gar nicht nach den Kriterien**, die dieser erfüllen muss. Bevor sie sich für einen der beiden Kandidaten entscheiden, tun sie etwas ganz anderes: sie **beten inständig zum Heiligen Geist**.

Ähnliches sollten wir **auch am Muttertag tun**: zum einen den Müttern **danken**. Dann aber auch **zum Heiligen Geist beten**, dass er sich auf jede einzelne von ihnen **niederlässt** und dass er den Müttern im rechten Augenblick **zuflüstert**, was jetzt gerade **die richtige Antwort, die richtige Haltung, die beste Reaktion, der beste nächste Schritt** wäre.

Vor allem aber sollten wir heute darum **beten, dass Gott unseren Müttern genügend Liebe ins Herz legt**. Wer Liebe hat, der erfüllt alle anderen Kriterien.

Bei Bewerbungsgesprächen ist es üblich, seine **Vorzüge** herauszuputzen, sich in ein gutes **Licht** zu stellen und sich optimal zu **präsentieren**.

Mütter tun meist das Gegenteil. Sie **verrichten den Großteil ihrer Dienste im Hintergrund, im Backstage-Bereich.**

Da kenne ich noch eine Mutter, die ihre **Dienste im Backstage-Bereich** angeboten hat: **die Mutter aller Mütter, die Gottesmutter Maria.** An dem **Ruhm**, den sie jetzt genießt, können wir **ablesen, wie wichtig** die Arbeit im Backstage-Bereich ist.

Daher, liebe Mütter, **lasst euch nicht entmutigen.** Wenn auch euer Dienst meist **jenseits des Rampenlichtes** ist, ihr seid **wichtig und unentbehrlich**, weil alle eure Dienste mit einem Wort **zusammengefasst** werden können, mit dem Wort **„Liebe“**.